

SPD-Ortsverein Schenk lengsfeld solidarisch mit K+S-Mitarbeitern

Auch zahlreiche Mitglieder des SPD-Ortsvereins Schenk lengsfeld beteiligten sich an der Menschenkette „Hand in Hand für die Kali-Industrie im Werratal“ am 8. September. Damit zeigten sie ihre Solidarität mit den Kali-Kumpeln. Auch Horst Hannich, Ehrenbürgermeister der Gemeinde Schenk lengsfeld und Vorsitzender des Kreistages Hersfeld-Rotenburg war mit dabei.

Wegen ausstehender Genehmigungen seitens des Regierungspräsidiums in Kassel und daher sehr stark begrenzten Entsorgungsmöglichkeiten hatte sich die Situation in den trockenen Sommermonaten weiter verschärft.

Seit Frühjahr waren immer wieder bis zu 1.000 der insgesamt 4.400 Kali-Kumpel in Kurzarbeit. „Aber es geht nicht allein um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von K+S. Es geht darüber hinaus um die gesamte Werratal-Region, um die Kommunen in unserem Landkreis und viele Beschäftigte in der Zuliefererbranche und im Dienstleistungsgewerbe“, erklärt die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Tanja Hartdegen abschließend.



Bild:

Mitglieder der SPD bei der im Anschluss an die Menschenkette stattgefundenen Kundgebung auf dem Parkplatz vor dem Hattorfer Werkstor.